

PRESSEMITTEILUNG

4. September 2010

Verborgene Unterwasserwelt des Mains entdecken

Partner für den Main treffen sich zum 1. Fischartenseminar in Zapfendorf

Die Welt unter Wasser ist für Nicht-Angler normalerweise verborgen und darum umso interessanter. Anlass für das Flussparadies Franken, am Samstag, 4. September 2010, die Partner für den Main zu einem Fischartenseminar an den Main bei Zapfendorf einzuladen. Zusammen mit Fischereivereinen und Fischereifachstellen aus Oberfranken konnte ein facettenreiches Programm zusammengestellt werden. Den Auftakt bildet die Frage, was einen Fischer so umtreibt am Wasser. Dies erläutert Friedrich Schmauser als Präsident des Bezirksfischereiverbandes Oberfranken e. V.

Danach werden die über 20 Seminarteilnehmer die verschiedenen Fischarten am Main zuerst in der Theorie kennen lernen. Dr. Thomas Speierl von der Fischereifachberatung des Bezirks Oberfranken wird dabei auch die Probleme und die Bedeutung des Fischartenschutzes erläutern. Anschließend geht es direkt ran ans Wasser. An der Mainbrücke bei Unterleiterbach werden Köder, Angelgerät und wenn es klappt auch verschiedene Fischarten aus dem Main zum Anfassen gezeigt. Dabei wird das professionelle Fanggerät zum Elektrobefischen vorgestellt, das für Untersuchungen zur Fischartenzusammensetzung wissenschaftlich genutzt wird. Forellen und Fischkückla bilden dann den kulinarischen passenden Abschluss in der Fischerhütte des Sportfischervereins Zapfendorf.

Die Idee zum 1. Fischartenseminar am Main entstand im vergangenen Jahr beim Treffen der Arbeitsgruppe „Partner für den Main“ in Zapfendorf. In dieser treffen sich verschiedene Interessensgruppen am Main einmal jährlich zum Erfahrungsaustausch, um die Rahmenbedingungen für den Kanuwanderweg Obermain abzustimmen. Der Obermain ist als besonders sensibler und ökologisch wichtiger Lebensraum Teil des europäischen Naturschutznetzes Natura 2000. Mit dem in diesem Jahr landkreisübergreifend in Lichtenfels und Bamberg gestarteten Life-Natur-Projekt Artenreicher Obermain wird die ökologische Funktion des Mains für die Tiere über und unter Wasser weiter gestärkt werden.